

CONSULTING COMPANY MIT NEUBAUPROJEKT IN BAD ISCHL

Der oberösterreichische Immobilienentwickler Consulting Company (CC) startete ein Projekt in Bad Ischl, der ehemals kaiserlichen Sommerfrischedestination, im Salzkammergut. In der „Villa Iscala“ entstehen 16 Wohnungen mit Nutzflächen von 54 bis 83 Quadratmeter, die bei Bedarf auch zusammengelegt werden können. Die Fertigstellung ist für Sommer 2018 vorgesehen. Die Wohnungen können sowohl als Haupt- als auch als Zweitwohnsitz genutzt werden. Alle Einheiten in dem vom Architekturbüro „Luger & Maul“ gestalteten und als Niedrigstenergiehaus errichteten Objekt verfügen über großzügige Balkone oder Terrassen mit Eigengärten, und es können Stellplätze in der hauseigenen Tiefgarage erworben werden. Die Lage verspricht einen perfekten Rundblick über die Stadt. Die touristischen Highlights im Zentrum sowie die Esplanade entlang der Traun sind binnen weniger Gehminuten erreichbar. „Das Salzkammergut und im speziellen Bad Ischl sind als Sommerdes-

tinationen heute beliebter denn je, und gleichzeitig gibt es nur ein verschwindend kleines Angebot moderner, attraktiver Wohnungen, die als Zweitwohnsitz genutzt werden können“, erklärte CC-Geschäftsführer Florian Kammerstätter. Und weiter: „Ein solches Projekt umsetzen zu können, ist geradezu ein Glücksfall. Schon jetzt haben wir zahlreiche Anfragen nach den Eigentumswohnungen in der Villa Iscala, und ich gehe davon aus, dass wir noch vor Fertigstellung alle Einheiten verwerten können.“ Der Verkauf der Wohnungen hat bereits begonnen, die Preise der noch verfügbaren Einheiten beginnen bei 230.000 Euro. ■

Die „Villa Iscala“ ermöglicht Zweitwohnsitznutzung; mittlerweile eine Rarität im Salzkammergut.



© Zuchma Visualisierungen